

Verkehrssicherheit der Kinder stärken

Auf einem Pressetermin im Pestalozzi-Kindergarten in Düsseldorf am 26. Oktober 2001 wurde eine positive Bilanz des DVR-Programms „Kinder und Verkehr“ gezogen. Vorgestellt wurde zudem ein neues Kinderposter, mit dem die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr weiter ver-

bessert werden soll.

Über 800.000 der neuen Kinderposter werden von den Verkehrswachten in Kindergärten, Schulen und im Rahmen der Informationsarbeit verteilt. „Wir wollen mit dem



Poster Eltern und Kinder anregen, gemeinsam die Regeln im Verkehr einzuüben und zu praktizieren“, sagte Heinz Hardt, MdL, Präsident der Deutschen Verkehrswacht. Mit Eisbären werde auf dem Poster unter dem Motto „Gelassen läuft's“ zudem für ein faires und entspanntes Verkehrsklima im Sinne der Kinder geworben. Mit der gleichen Intention appellierte Henner Wittling, Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr-, Bau- und Wohnungswesen, an alle Kraftfahrer, noch intensiver über altersspezifische Verhaltensweisen von Kindern im Straßenverkehr nachzudenken und sich in deren Lage zu versetzen.

DVR-Hauptgeschäftsführer Siegfried Weber betonte, seit über 20 Jahren habe sich das DVR-Programm „Kinder und Verkehr“ positiv ausgewirkt. Es sei mittlerweile bundesweit das umfangreichste Elternbildungsprogramm. Im Jahre 2000 seien von über 1.000 Moderatoren 9.000 Elternveranstaltungen durchgeführt worden mit über 150.000 Teilnehmern. Seit dem Start des Programms sei die Zahl der getöteten Kinder um fast ein Fünftel gesunken. Diese positive Tendenz könne allerdings nicht allein auf das Programm zurückgeführt werden.